Risiko Schulden.
Menschen vor der Schuldenfalle bewahren

Zentrale Schuldnerberatung Stuttgart GbR
Wilhelmsplatz 11
70182 Stuttgart

caritas STUTTGART

eva

PräventSozial
Bewährungshilfe Stuttgart e.V.

Präventionsteam

Eileen Homburger
Sozialarbeiterin (B.A.)

Pauline Kanzler
Sozialarbeiterin (B.A.)
Schuldnerberaterin

David Kamer
Sozialpädagoge (FH)
Schuldnerberater

Sükriye Giritlioglu
Verwaltung

Philipp Käser
Sozialarbeiter (B.A.)
Schuldnerberater

Inhalt

Block 1
Die Gefahren von Überschuldung

Block 2
Die Zentrale Schuldnerberatung (ZSB)

Block 3
Unsere Präventionsangebote

Block 4
Die Ehrenamtsarbeit in der Prävention

Block 5
Der Weg zur Schuldenprävention

Block 6
Zeit für Fragen

Block 1/6

Die Gefahren von Überschuldung

Menschen vor der Schuldenfalle bewahren.

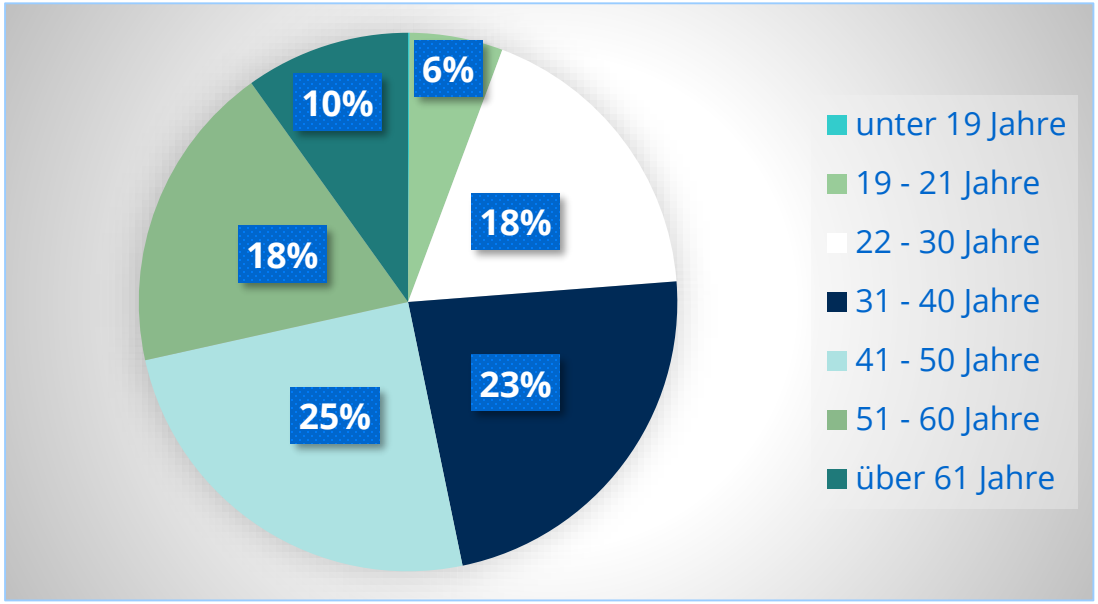
Was ist überhaupt Überschuldung?

Überschuldung liegt vor, wenn über einen längeren Zeitraum, oder dauerhaft

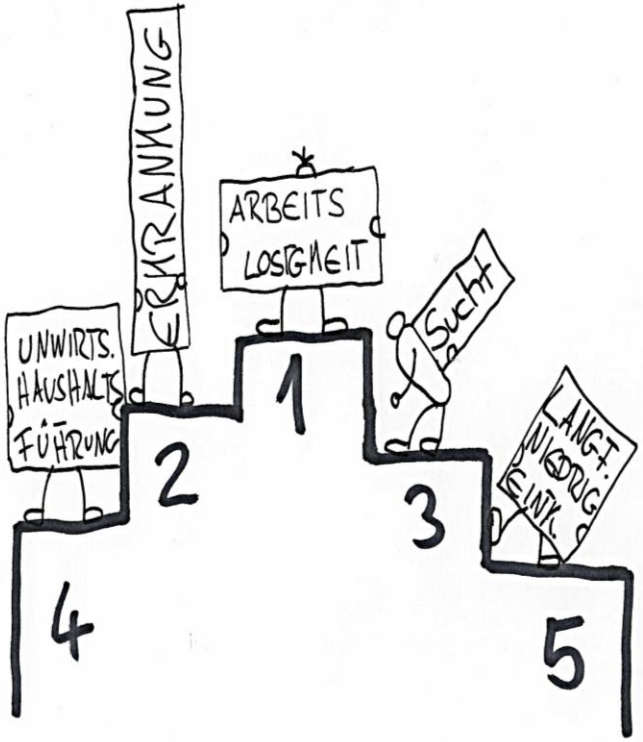
- weder vorhandenes oder erwartetes Vermögen
- noch bestehende oder erwartete Einnahmen

die fälligen Zahlungsverpflichtungen abdecken können.

Ratsuchende Personen in der ZSB im Jahr 2021



Die 5 häufigsten Ursachen von Überschuldung im Jahr 2021



Gefahren von Überschuldung

- Gefährdung des Lebensunterhalts für sich und andere
- Gefährdung der Wohnung und der Energieversorgung
- Gefährdung des Arbeitsplatzes
- Gefährdung der Lebenssituation durch drohende Haft
- Gefährdung der Teilhabe am Zahlungsverkehr
- Gefährdung durch soziale Ausgrenzung
- Gefährdung der Gesundheit

Schuldenwaage

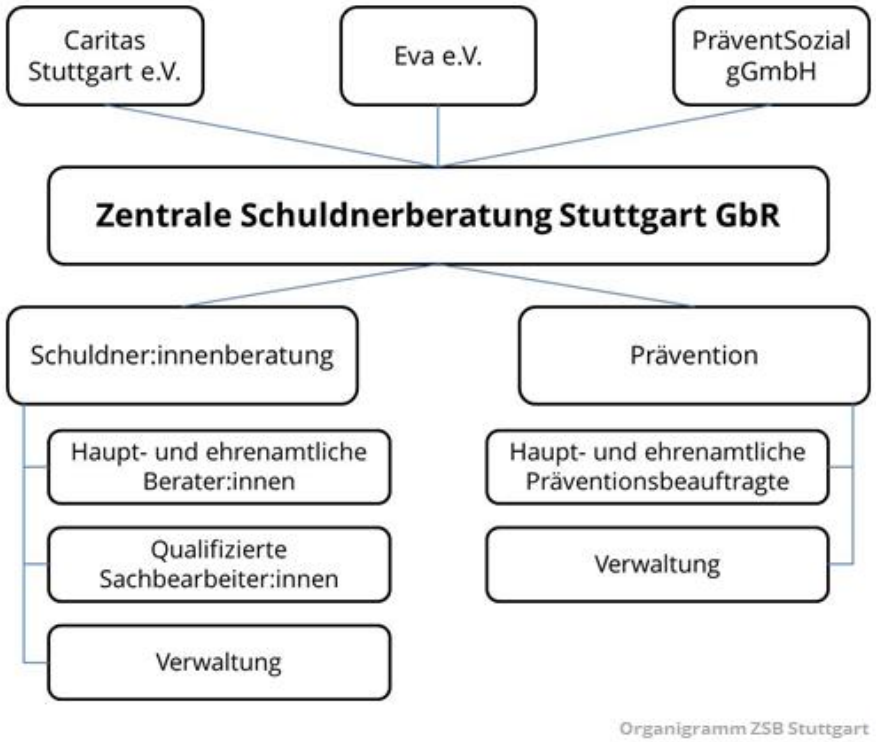
(Quelle: eigene Aufnahme)

Haben Sie soweit Fragen?

Block 2/6

Die Zentrale Schuldnerberatung

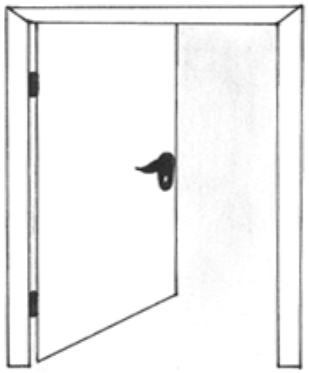
Organisation und Struktur



Wer berät?

ZSB Stuttgart

- caritas STUTTGART
- eva
- PräventSozial – Bewährungshilfe Stuttgart e.V.



Zugang zur Beratung

- **Fachberatung**
- **Direktberatung**
- **Jobcenterzuweisung**

Organisation und Struktur

Wir gehen von 22.000 überschuldeten Haushalte in Stuttgart aus (mehr als 600.000 Einwohner*innen)

- Warteliste für die Schuldnerberatung
- Wenn die Wohnung, Energieversorgung oder der Arbeitsplatz bedroht sind helfen die Kolleg*innen in der Schuldnerberatung selbstverständlich sofort!

Unser Angebot richtet sich ausschließlich an Bürger*innen der Stadt Stuttgart.

Haben Sie soweit Fragen?

Block 3/6

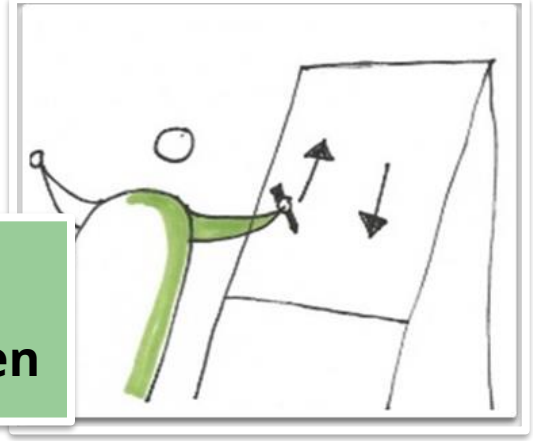
Unsere Präventionsangebote

Angebote der Präventionsarbeit

Vorträge

Workshops

Budget-beratungen



Projekte

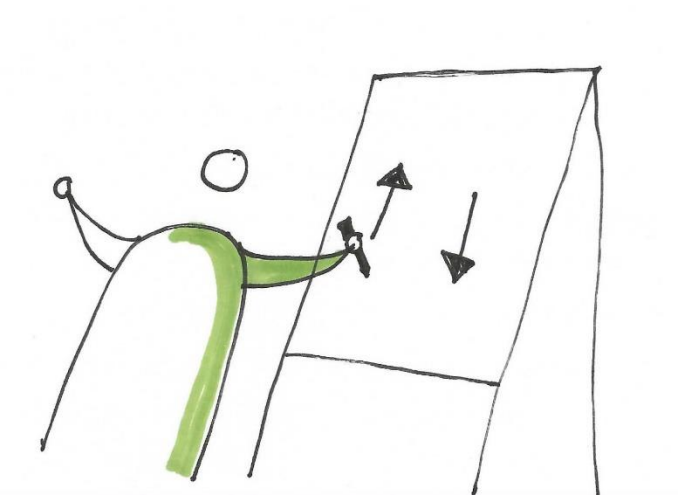
Präventionsthemen

- Haushaltsplanung (Auszug aus dem Elternhaus, Einstieg in die Rente)
- Versicherungen
- Banken & Kredite
- Telekommunikation
- Energie
- Haustürgeschäfte
- Anschaffungen (erste eigene Wohnung, Führerschein, Auto)
- Vergünstigungen
- staatliche finanzielle Ansprüche (Wohngeld, Grundsicherung, ...)
- mobiles Bezahlen (online Banking, online Bezahldienste, kontaktloses Bezahlen)
- Konsumkritik (z.B. Anhand von Werbung)
- Wünsche/Werte
- Taschengeld
- Abzocke (online, Tricks)
- Vergleichsportale (Ausgaben TÜV)

Budgetberatung

- In der Budgetberatung überlegen wir gemeinsam, wo Einnahmen erhöht und (variable/fixe) Ausgaben gesenkt werden können.

- Wir geben konkrete Techniken und Hilfsmittel an die Hand.

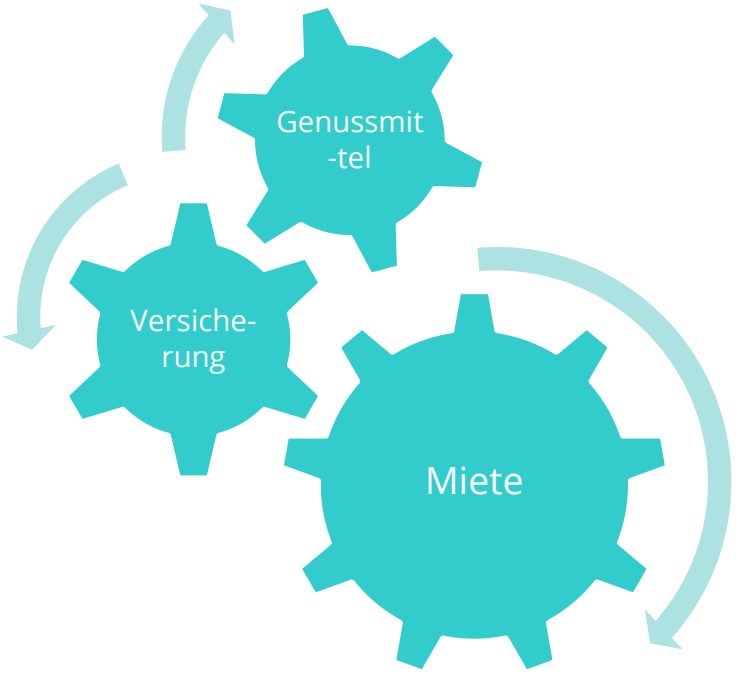


Budgetberatung

Ziel der Budgetberatung, sowohl in den Räumlichkeiten der ZSB als auch im Stadtteiltreff OASE in Zuffenhausen, ist einen Überblick über die finanziellen Verhältnisse zu schaffen und eine Überschuldung zu vermeiden.

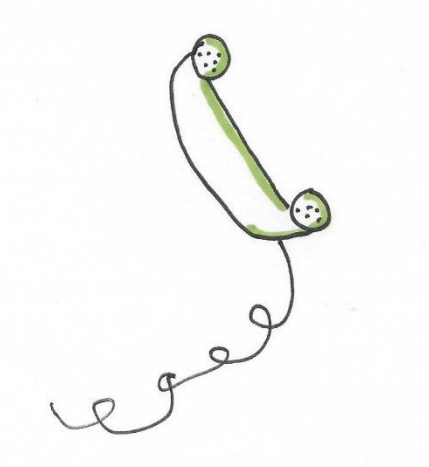
Budgetberatung

„Wir versuchen gemeinsam herauszufinden, an welchen finanziellen Schrauben der*die Ratsuchende drehen kann, damit es ihnen am wenigstens schmerzt und nachhaltig Sinn macht.“



Bericht aus der Budgetberatung

Budgetberatung



Dieses Angebot kann persönlich oder telefonisch in Anspruch genommen werden.

Die Qualität eines persönlichen Kontaktes ist ratsam und wenn möglich von unserer Seite zu bevorzugen.

Stadtteiltreff OASE

- niedrigschwelliges Angebot durch Sozialraumorientierung
- offene Sprechstunde (donnerstagsvormittags)
- in Kooperation mit dem Tagestreff OASE
- für Bürger*innen in Zuffenhausen und angrenzenden Stadtteilen

Abgrenzung zur Schuldnerberatung

Psychosoziale Beratung

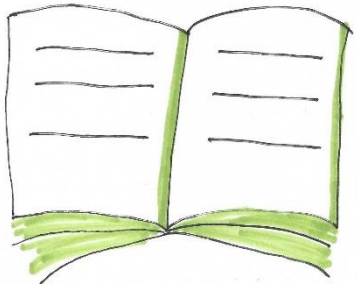
- Existenzsicherungsberatung
- Haushaltsberatung / Budgetberatung
- Forderungserfassung und –prüfung
- Regulierungsberatung
- Insolvenzberatung

Vorträge und Workshops

- Im Rahmen der Schuldenprävention dürfen Sie sich gerne mit Themenwünschen an uns wenden.
- Den zeitlichen Umfang bestimmen Sie in Absprache mit uns.
- Wir kommen gerne zu Ihnen in die Einrichtung im gewohnten Umfeld Ihrer Klient*innen.
- Wir besprechen gemeinsam den Rahmen, einen ansprechenden Titel und die Ziele der Veranstaltung.
- Nutzen Sie heute das Kontaktformular und wir setzen uns mit Ihnen in Verbindung.

Broschüre
„Save the money - g‘spart isch verdient“

- Vergünstigungen speziell in Stuttgart, aber auch bundesweit
- Vergünstigungen für Senior*innen, aber auch für Andere



3. Auflage liegt aus

Broschüre
„Save the money - g‘spart isch verdient“

Die Broschüre beinhaltet Tipps zum Sparen aus folgenden Bereichen:

- Essen und Trinken
- Güter
- Mobilität
- Freizeit
- Dies und Das

Dokumentenordner D.inO.

Dokumentenordner D.inO.

1.) Wichtiges

2.) Finanzen

Haushaltsplan, Versicherungen, Verträge, Steuer, Bank, sonstige Finanzunterlagen

3.) Gesundheit

4.) Vorsorge

5.) Sonstiges

Actionbound „Budgetplan“

- Im Actionbound „Budgetplan“ versetzen sich der*die Spieler*in in die Lage einer 19-jährigen Person, die frisch ihre Ausbildung beginnt.

- Während des Spiels muss der*die Spieler*in ein Jahr im Zeitraffer Entscheidungen treffen, den Budgetplan für die Person führen und wird mit Ereignissen konfrontiert, die auf den Kontostand Auswirkungen haben.

Actionbound

Ziel des Spieles

- **Ziel** des Spieles ist sich nicht zu überschulden und so viele Punkte im Spiel wie möglich zu sammeln.
  Die Siegergruppe wird nach dem Spiel gekürt.

Rahmenbedingungen

- Der Actionbound kommt **online oder in Präsenz** bei Workshops zum Einsatz.
- Der Actionbound wird in **Kleingruppenarbeit** gespielt.
- **Laptop/Computer oder Tablet sowie ein Smartphone** mit der kostenlosen App Actionbound pro Kleingruppe sind notwendig.
- Die Grundlagen der Budgetplanung müssen vorab vermittelt werden oder bekannt sein.

Was versprechen wir uns durch den Actionbound „Budgetplan“?

- gesteigerte Aufmerksamkeit
- höhere Motivation sich mit Inhalten zu beschäftigen
- besseres und längeres Behalten von Informationen

Haben Sie soweit Fragen?

Block 4/6

Die Ehrenamtsarbeit in der Prävention

Die Ehrenamtlichen in der Präventionsarbeit

Die Ehrenamtsarbeit in der Schuldenprävention
der ZSB gibt es seit zwanzig Jahren.
Der erste Hauptamtliche war zunächst ein Ehrenamtlicher
und übernahm später die Koordination der Gruppe.

Gruppenangebote : vier Finanzpat*innen
Budgetberatung : zwei Budgetberater*innen

Die Ehrenamtlichen in der Prävention

Ansprechpartnerin für die Finanzpat*innen und Budgetberater*innen:

Eileen Homburger

- Einarbeitung neuer Ehrenamtlicher in der Prävention
- Ansprechpartnerin (für inhaltliche und organisatorische Fragen)
- Organisatorin der Finanzpatensitzungen

Die Ehrenamtlichen in der Prävention

- Jedes Quartal findet eine zweistündige Finanzpatensitzung statt.
- Fachlich relevante Themen werden von Referent*innen angeboten und ein Austausch über die Einsätze und weitere Themen finden nach dem Input statt.

Warum ich mein Ehrenamt schätze:

- Einen Beitrag für die Gesellschaft leisten
- Wissen vermitteln und weitergeben
- Mit jungen Menschen arbeiten
- Menschen mit finanziellen Sorgen unterstützen und Hilfestellung geben
- Sinnstiftende Arbeit nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Berufsleben
- Zusammenarbeit und Kontakt mit Hauptamtlichen

Warum wir unsere Ehrenamtlichen schätzen:

- Möglichkeit von Tandem-Workshops
- Input von „extern“
- konstantes Netzwerk
- gesammelte Kreativität
- Schaffen von zeitlichen Ressourcen
- große Freude in der Zusammenarbeit ☺

Haben Sie Interesse sich bei uns zu engagieren?

☺

Haben Sie soweit Fragen?

Block 5/6

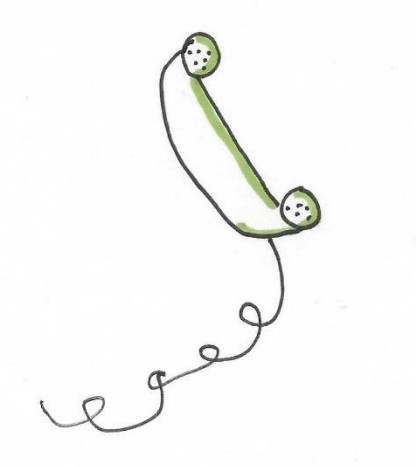
Der Weg zur Schuldenprävention

Unser Präventionsbüro

Katharinenstr. 2b I 70182 Stuttgart

Kontaktaufnahme

Website: www.zsb-stuttgart.de/praevention
(Kontaktformular)



E-Mail: praevention@zsb-stuttgart.de
Telefon: 0711/248929-60

heutiges Formular

Bitte nehmen Sie zu mir Kontakt auf

Ich habe Interesse (für meine Einrichtung) an:

☐ Workshop/Vortrag

☐ Budgetberatung für mein* Klient*in

☐ Projekt

Kontaktdaten

Ich bin Vertreter*in der Einrichtung: _____
Mein Name:_____
Telefonnummer:_____
Email:_____
Kontaktaufnahme gewünscht
bis spätestens _____(Datum)

Block 6/6

Fragerunde

Einen schönen Tag
und einen guten Weg zur Arbeit
oder nach Hause!